

— Motorsport: TourenwagenJuniorCup —

Linus Hahne holt ersten Sieg seiner Rennkarriere

Oelde (gl). Kürzlich begann für Linus Hahne aus Oelde die Vorbereitung für die neue Saison im Tourenwagenjuniorcup mit der Vorstellung seines neu gestalteten Arbeitsgeräts, dem VW UP! GTI Cup, der – technisch auf dem neuesten Stand – beim Testrennen in Oschersleben deutlich verbesserte Rundenzeiten fuhr.

Am Samstag und Sonntag fand in Oschersleben das erste Rennwochenende der NATC (Norddeutscher ADAC Tourenwagen Cup)

statt. Diese Serie wird ebenfalls vom ADAC organisiert, sodass die VW UPs dort im Reglement der Youngster-Wertung teilnehmen konnten. Das „H&R Das Junior-team“ nutzte diese vier Rennen, um Fahrpraxis zu sammeln.

Nachdem für Hahne am Samstagmorgen das Qualifying mit einer abgescherten Antriebswelle auf dem Abschleppwagen endete, wurden in Windeseile Reifen, Querlenker und Antriebswelle wieder zusammengeschaubt.

Hahne schaffte es knapp, bevor die Boxengasse zum Rennen wieder geschlossen wurde, in die Startaufstellung zu fahren. Er gewann den Start, beendete das Rennen aber als Gesamtdritter (2. der Klasse der Ups).

Zum zweiten Rennen qualifizierte er sich wiederum als Zweiter und landete auf Gesamtrang vier (als Dritter der Ups). Am Sonntagmorgen gewann er wiederum den Start und ließ zwei erbittert kämpfende BMW hinter

sich. Als dieses Rennen aufgrund eines Hindernisses auf der Strecke abgebrochen wurde, stand Hahnes erste Rennsieg in seiner noch jungen Karriere fest.

Das vierte Rennen fuhr der Oelder wegen eines Ölaustritts an der neuen Antriebswelle nicht mehr. Um keinen größeren Schaden zu riskieren, verzichtete das Team um Linus Hahne auch im Hinblick auf die am 8. April beginnende Saison des Tourenwagenjuniorcups auf einen Start.



Guter Start in die Saison für Linus Hahne aus Oelde.